

- ROSE, H. J., A New General Biographical Dictionary. 12 vols. 8. London, Fellowes. 5 £ 8 s.
- SCHACHT, H., The Microscope in its Special Application to Vegetable Anatomy and Physiology. Translated by Frederick Currey. With illustrations. Post-8. London, Highley's Library of Science and Art. 5 s.
- SENHOUSE, MISSES, Letters of the Madiai; or, Visits to their Prisons. With portraits. 12. London, Nisbet. 3 s. 6 d.
- SMITH, J., Lights and Shadows of Artist Life. Post-8. London, Bentley. 10 s. 6 d.
- VALENTIN, G., A Text-Book of Physiology. Translated and edited from the 3rd German Edition by William Brinton. With upwards of 500 illustrations on wood, copper, and stone. 8. London, Renshaw. 25 s.
- THE THREATENED WAR, The Turkish Empire, the Parts of Russia bordering upon it, with a Plan of the City of Constantinople. 4 coloured maps. London, Cox. 3 s.
- WEBB, Mrs., The Autobiography of a £5 Note. An entirely New Tale. With frontispiece and vignette. London, Clarke. 1 s. 6 d.
- WENCKSTERN, O., Saunterings in and about London, translated from the German. Illustrated with Eight Page Engravings by M'Connell. Crown-8. London, Cooke. 2 s. 6 d.
- WILLIS, N. P., A Health Trip to the Tropics. Post-8. London, Low & Son. 10 s. 6 d.
- YANKEE HUMOUR and Uncle Sam's Fun. With an Introduction by William Jerdan. 2. edit. With 8 engravings. 12. London, Cooke. Sewed, 1 s; cloth, 1 s. 6 d.

## Anzeigebblatt.

Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Petit-Zeile oder Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[13837.] Zur gefälligen Notiz für die süddeutschen Herren Collegen.

Vom Januar 1854 an besorgt die löbl. J. Ph. Raw'sche Buchhandlung für Nürnberg meine Commissionen, von welcher Veränderung, auch im neuen Schulz'schen Adressbuch angezeigt, vorkommenden Falles ich gütigst Notiz zu nehmen bitte.

Der löbl. Kiegel's und Biesner'schen Buchhandlung, die viele Jahre hindurch meine buchhändlerischen Angelegenheiten auf dortigem Plage immer zu meiner vollsten Zufriedenheit ausführte, statte ich hiermit öffentlich den freundschaftlichsten Dank dafür ab! Der Grund meines Wechsels ist das nahe Verwandtschaftsverhältniß mit dem neuen Besitzer der löbl. Raw'schen Buchhandlung.

In Frankfurt a. M. werde ich vom nächsten Jahre ab keinen Commissionair mehr halten, und bitte ich die Verlagshandlungen in den Rheinlanden, Baden etc., mir ihre Zusendungen über Leipzig und über Stuttgart zu machen.

Erlangen, im Novbr. 1853.

Theodor Blasing.

[13838.] Zur Beachtung.

Herr J. Springer in Berlin hat die Güte gehabt, meine Commissionen für diesen Platz zu übernehmen. Ich bitte in Folge dessen die Berliner Handlungen, mir von jetzt ab ihre, für mich bestimmten, Beischlüsse u. s. w. durch Vermittlung der obigen Handlung und nicht mehr über Leipzig zukommen zu lassen.

Halberstadt, den 30. Novbr. 1853.

J. Schimmelburg.

[13839.] Verkauf.

Wegen Erbregulirung ist eine bedeutende Buchhandlung in einer der größten Residenzstädte Oesterreichs zu verkaufen.

Das Geschäft, durch Privilegien geschützt, ist im besten Gange und könnte schon zu Neujahr übernommen werden.

Nähere Auskunft durch die Redaction des Börsenblattes, sub Chiffre I. A. # 30.

[13840.] Verkaufsofferte.

Ein lebhaftes Sortimentsgeschäft ist wegen Krankheit des Besitzers zu verkaufen. Darauf Reflectirende wollen Anfragen gefälligst

unter Chiffre B. T. an die löbl. Redaction des Börsenblattes franco abgeben.

[13841.] Leihbibliothek-Verkauf.

Wegen Aufgabe des Geschäfts soll eine Leihbibliothek in Leipzig von 4000 Bänden, in Rück- und Leder gebunden, sehr gut erhalten, zu dem billigen Preise von 460  $\text{fl}$  verkauft werden. 2 gedruckte Kataloge und ein geschriebenes Verzeichniß können durch die Rein'sche Buchh. bezogen werden.

[13842.] Aus dem Verlage von Jul. Fritsche hier, ging in den der unterzeichneten Buchhandlung über:

Das lehrerähnliche Portrait des

Dr. Friedrich Schneider,

Herzogl. Anhalt. Hofkapellmeister,  
Ritter etc.

N. d. N. gezeichnet von Böckerling.

Lithogr. von C. Wildt in Berlin.

Druck des Königl. Lithogr. Institutes in Berlin.

Preis 20  $\text{Sg}$ , hin. 1  $\text{fl}$ , vor der Schrift 1  $\text{fl}$  10  $\text{Sg}$ .

Dies im Herbst 1851 erschienene, in Aehnlichkeit, wie künstlerischer Ausführung wirklich anerkannt vortreffliche Portrait, wird jetzt, wo nicht allein Dessau, sondern die ganze deutsche Musikwelt den am 23. d. M. erfolgten Tod des wackern, unsterblichen Meisters tief betrauert, seinen vielen Freunden und Verehrern aufs Neue eine willkommene Erscheinung sein.

Ich bitte fest oder baar zu verlangen.

Dessau, den 28. Novbr. 1853.

G. Aug. Stange,

Firma: Aue'sche Buchhandlung.

(vide Wahlzettel Nr. 2308.)

[13843.] Preis-Ermässigung.

Von nachstehender Schrift ist der Rest der Auflage in meinen Besitz übergegangen, und liefere ich das Exemplar, statt des früheren Ladenpreises von 1  $\text{fl}$  15  $\text{N}$ , zu 15  $\text{N}$  baar:

Neumann, Dr. Wilh. (Professor an der Universität in Breslau), Die Wasser des Lebens. Ein exegetischer Versuch über Ezechiel 47, 1—12. Berlin, 1849. 131 Seiten in 4. broschirt.

Breslau, d. 24. Nov. 1853.

L. F. Maske.

### Fertige Bücher u. s. w.

[13844.] (Nur hier angezeigt.)

Heute versandte ich zur Fortsetzung:

Gangstudien

oder

Beiträge zur Kenntniss der Erzgänge,  
herausgegeben

von

B. Cotta,

Dr. phil. und Professor der Geognosie zu Freiberg.

Zweiter Band. Drittes Heft.

gr. 8. geh. Preis 1  $\text{fl}$ .

Handlungen, welche diesem für Geologen, Mineralogen und Bergleute besonders wichtigen Unternehmen eine erneute Verwendung widmen wollen, stehen Exemplare des I. Bandes und II. Bandes 1. u. 2. Heft in mässiger Anzahl à Cond. zu Befehl.

Freiberg, 21. November 1853.

J. G. Engelhardt.

[13845.] Fortsetzung der Philothea 1854.

Heute versandten wir pro cont.:

Philothea 1854. Februarheft, als Rest und erlauben wir uns, an alle verehrlichen Handlungen, welche uns ihren Bedarf noch nicht anzeigen, die freundliche Bitte zu richten, uns denselben umgehend mitzutheilen, damit keine Verzögerung in der Expedition eintritt.

Wärzburg, 30. November 1853.

Stahel'sche Buch- u. Kunsthandlung.

(vide Wahlzettel Nr. 2314.)

[13846.] Von Friedr. Fleischer in Leipzig ist zu beziehen:

Adressbuch

des

Deutschen

Grosshandels und Fabrikstandes

von

H. Rudolph.

1854.

Preis 1  $\text{fl}$  6  $\text{N}$  baar.

Dieses mit vieler Mühe und Sorgfalt gearbeitete Buch ist eines großen Absatzes in allen Gegenden fähig. Anders als gegen baar kann ich nicht expediren.